



Wir wollen fördern –  
auch Sie.

## Bank Austria Kunstpries 2015.

Leitfaden

Das Leben ist voller Höhen  
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der  
**Bank Austria**  
Member of **UniCredit**

**Inhalt:**

Der neue Bank Austria Kunstpreis	3
Vorwort	4
Crowdfunding mit dem Bank Austria Kunstpreis	5
Das Kuratorium des Bank Austria Kunstpreises	6
Information und Unterstützung	6
Termine der Informationsveranstaltungen	7
Zeitleiste	8
Details zum Einreichungsprozess	9
Der Bank Austria Kunstpreis im Überblick	10
Teilnahmebedingungen	11
Über Crowdfunding	12
Crowdfunding mit wemakeit.at	13

## Der neue Bank Austria Kunstpreis

Die Bank Austria hat entschieden, den Bank Austria Kunstpreis nach fünf erfolgreichen Jahren zu überarbeiten und zu modernisieren.

Ziel dieser Überarbeitung ist zum einen, eine höhere Flexibilität bei der Vergabe des Preisgeldes zu erreichen und damit die Möglichkeit zu schaffen, noch mehr Projekte auszuzeichnen als bisher. Hier wird die Bank Austria mit einem Crowdfunding Modell unter dem Titel „Bank Austria Kunstpreis“ neue Wege der Kulturfinanzierung beschreiten.

Zum anderen sollen wichtige kulturelle Institutionen des Landes eine Anerkennung für ihre Arbeit im Bereich Kunst und Kultur erhalten. Diese Auszeichnung erfolgt im Rahmen eines Nominierungsverfahrens durch eine prominent besetzte Fachjury. Dieselbe Jury vergibt auch den Preis für Kulturjournalismus.

Die Höhe des bisher jährlich ausgezahlten Preisgeldes bleibt mit 218.000 Euro gleich und teilt sich wie folgt auf:

■ <b>Bank Austria Kunstpreis (Crowdfunding)</b>	<b>EUR 110.000</b>
■ <b>Der Große Bank Austria Kunstpreis (Nominierung)</b>	<b>EUR 100.000</b>
■ <b>Bank Austria Kunstpreis für Kulturjournalismus (Nominierung)</b>	<b>EUR 8.000</b>

Alle Informationen zum Bank Austria Kunstpreis „neu“ inklusive einer detaillierten Information zum Crowdfunding-Prozess finden Sie unter: [kunstpreis.bankaustria.at](https://kunstpreis.bankaustria.at)

## Vorwort



Der Bank Austria Kunstpreis hat nun fünf erfolgreiche Jahre hinter sich, in denen rund 1.500 Kulturprojekte und -Initiativen aus ganz Österreich eingereicht haben. Insgesamt konnten 29 Preisträger ausgezeichnet und knapp 1,1 Millionen Euro vergeben werden.

Damit hat der Preis die Aufgabe, eine Plattform für die Unterstützung bzw. Aufrechterhaltung der kulturellen Infrastruktur im Land zu bieten, erfüllt.

Jedoch, auch der Bank Austria Kunstpreis muss sich weiter entwickeln. Denn so wie sich Kunst selbst immer wieder neu erfinden muss, um weiterhin aktuelle Entwicklungen zu reflektieren und wichtige Beiträge für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Stabilität bieten zu können, so muss auch der Bank Austria Kunstpreis am Puls der Zeit bleiben.

Vor diesem Hintergrund haben wir entschieden, den Bank Austria Kunstpreis neu zu strukturieren – mit dem Ziel, die Plattform-Funktion noch weiter auszubauen, aktiver zu gestalten und damit der Kultur-Szene zeitgemäße Förderanreize zu bieten.

Das Resultat: Der Bank Austria Kunstpreis „goes Crowdfunding“. Mit diesem Modell möchten wir noch viel mehr als bisher in die Breite und die Vielfalt des kulturellen Lebens in Österreich vordringen und den vielen kleinen, anspruchsvollen Kreativ-Initiativen eine Möglichkeit zur Finanzierung bieten. Das Modell soll zudem auch zu einer größeren Dynamik in der österreichischen Kunst- und Kulturszene beitragen. Gemeinsam mit der österreichischen Kunst- und Kulturszene möchten wir diese doch noch junge, zukunftsweisende Form der Kulturfinanzierung etablieren und vorantreiben.

Darüber hinaus gilt es aber auch, bestehende Institutionen für ihre Verdienste um den Kunst- und Kulturstandort Österreich auszuzeichnen. Dies wird in einem vom Crowdfunding losgelösten Nominierungsprozess durch eine Jury erfolgen, die dann den Großen Bank Austria Kunstpreis vergibt. Dieselbe Jury wird auch den Preis für Kulturjournalismus vergeben. Indem wir den Preis in dieser Form aufteilen, bleiben wir auch der strategischen Ausrichtung unseres Kultursponsorings treu, das sich an etablierte, international anerkannte Institutionen ebenso wendet wie an die künstlerische Nachwuchsszene.

Wir freuen uns darauf, den Bank Austria Kunstpreis „neu“ gemeinsam mit Ihnen ebenso erfolgreich zu realisieren wie bisher.

Herzlichst Ihr

**Willibald Cernko**

Vorsitzender des Vorstandes

## Crowdfunding mit dem Bank Austria Kunstpreis

Die Bank Austria unterstützt in Kooperation mit der Crowdfunding-Plattform **wemakeit.at** Kreative in Österreich mit einer neuen, interaktiven Art des Sponsorings.

Im Rahmen des Bank Austria Kunstpreises stellt sie 110.000 Euro für Projekte aus ganz Österreich für Crowdfunding-Kampagnen zur Verfügung. Besonderes Interesse hat die Bank an jungen und innovativen Projekten mit gesellschaftlicher Relevanz. Um möglichst vielen Projekten eine Chance auf Realisierung zu bieten, erhält jedes Projekt, das für den Bank Austria Kunstpreis durch ein Kuratorium ausgewählt wird, ein Drittel seines Finanzierungsbedarfs.

### Und so geht's:

Bis zum 31. Juli 2015 können Projekte für den Bank Austria Kunstpreis auf **wemakeit.at** eingereicht werden. Anschließend entscheidet das **Kuratorium des Kunstpreises**, welche Initiativen im Rahmen des Bank Austria Kunstpreises unterstützt werden – mit besonderem Augenmerk darauf, dass Projekte aus allen Bundesländern Österreichs vertreten sind.

Die Bekanntgabe der Teilnehmer am Bank Austria Kunstpreis erfolgt am 7. August per E-Mail und auf **kunstpreis.bankaustria.at**.

Im August coacht das Team von wemakeit.at die ausgewählten Kunstpreis-Projekte in Vorbereitung auf den Startschuss der Crowdfunding-Kampagnen am 10. September 2015.

Sobald die Projekte – nach erfolgtem Startschuss – das erste Drittel ihres Finanzierungsbedarfs erreicht haben und das Projekt mindestens 20 Unterstützerinnen und Unterstützer vorweisen kann, übernimmt die Bank Austria das zweite Drittel der Crowdfunding-Kampagne.

Wenn die Kampagne erfolgreich abgeschlossen ist, wird der Gesamtbetrag ausbezahlt (abzüglich einer Provision an **wemakeit.at**).

Sollte ein ausgewähltes Projekt sein Finanzierungsziel trotz Unterstützung durch die Bank Austria nicht erreichen, werden die bereits gefundeten Beträge zurück erstattet und es rückt solange ein weiteres Projekt von der Bewerbungsliste nach, bis das Preisgeld komplett vergeben ist.

## Das Kuratorium für den Bank Austria Kunstpreis

### ■ **Andrea Ecker**

Leiterin der Sektion Kunst und Kultur im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Verfassung und Medien

### ■ **Günther Friesinger**

Philosoph, freier Medienmacher, Künstler und Kurator. Leiter des „paraflows“ Festivals für Digitale Kunst und Kulturen, das 2013 zu den Gewinnern des Bank Austria Kunstpreises zählte

### ■ **Willibald Cernko**

Vorsitzender des Vorstands der Bank Austria

## Information und Unterstützung

Im Juni und Juli gibt es in jedem Bundesland in Österreich eine Info-Veranstaltung zum Bank Austria Kunstpreis, bei der man wichtige Tipps und Tricks zum Thema Crowdfunding erhält.

Die Termine zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf der nächsten Seite unter **„Termine der Informationsveranstaltungen zum Bank Austria Kunstpreis“**.

**wemakeit.at** bietet zusätzlich regelmäßige Beratungsnachmittage an, die genutzt werden können, um persönlichen Input zur Planung der Crowdfunding-Kampagnen zu erhalten.

Selbstverständlich stehen das Team von **wemakeit.at** und die Bank Austria auch für weitere Fragen und Informationen jederzeit zur Verfügung.

**wemakeit.at:** Simone Mathys-Parnreiter, [servus@wemakeit.at](mailto:servus@wemakeit.at)

**Bank Austria:** Dr. Katja Erlach, [bankaustriakunstpreis@unicreditgroup.at](mailto:bankaustriakunstpreis@unicreditgroup.at)

## Termine der Informationsveranstaltungen zum Bank Austria Kunstpreis

- Donnerstag, 11. Juni  
**Salzburg**  
17.00–20.00 Uhr  
Bank Austria,  
Rainerstraße 2, 1. Stock, 5020 Salzburg
- Montag, 15. Juni  
**Wien 1**  
17.00–20.00 Uhr  
Bank Austria Kunstforum, tresor  
Freyung 8, 1010 Wien
- Montag, 22. Juni  
**Eisenstadt**  
17.00–20.00 Uhr  
Bank Austria  
Pfarrgasse 28, 7000 Eisenstadt
- Mittwoch, 24. Juni  
**Linz**  
17.00–20.00  
Bank Austria  
Hauptplatz 27, 4020 Linz
- Montag, 29. Juni  
**St. Pölten**  
17.00–20.00 Uhr  
Bank Austria  
Rathausplatz 2, 3100 St. Pölten
- Dienstag, 30. Juni  
**Klagenfurt**  
17.00–20.00 Uhr  
Seeparkhotel  
Universitätsstraße 104, 9020 Klagenfurt
- Mittwoch, 1. Juli  
**Graz**  
17.00–20.00 Uhr  
Bank Austria, Erzherzog-Johann-Saal  
Herrengasse 15, 1. Stock, 8010 Graz
- Donnerstag, 2. Juli  
**Wien 2**  
17.00–20.00 Uhr  
Bank Austria Kunstforum, tresor  
Freyung 8, 1010 Wien
- Montag, 6. Juli  
**Bregenz**  
17.00–20.00 Uhr  
Brauereigasthof Reiner  
Hofriedenstrasse 1, 6911 Lochau
- Dienstag, 7. Juli  
**Innsbruck**  
17.00–20.00  
Hotel Grauer Bär  
Universitätsstraße 5–7, 6020 Innsbruck

## Zeitleiste

---

ab 1. Juni

### Einreichung:

---

Gestaltung einer Kampagnenseite auf [wemakeit.at](https://wemakeit.at)

---

11. Juni–7. Juli

### Informationsveranstaltungen in allen Bundesländern

Was macht eine gute Crowdfunding-Kampagne aus?  
Informationsveranstaltungen vermitteln  
Crowdfunding-Know-how.

---

31. Juli–6. August

### Auswahl der Projekte für den Bank Austria Kunstpreis

7. August–4. Sept.

### Finalisierung der Projekte

Feedback und Beratung durch [wemakeit.at](https://wemakeit.at) für die Projekte  
des Bank Austria Kunstpreises und Perfektionierung der  
Crowdfunding-Kampagnen.

---

10. September  
START

### Fundingphase 1:

---

Projekte mobilisieren ihre „Crowd“, bis sie 33 %  
ihres Finanzierungsziels erreicht und mindestens  
20 Unterstützerinnen und Unterstützer haben.

### Fundingphase 2:

---

Die Bank Austria sagt die nächsten 33 % für die  
Crowdfunding-Kampagnen zu.

### Fundingphase 3:

---

Letzte Mobilisierungsphase, um 100 % der Zielsumme  
zu erreichen.

---

## Details zum Einreichungsprozess

### Einreichung bis 31. Juli 2015

#### 1. Schritt: Einreichung des Projekts auf [wemakeit.at](http://wemakeit.at)

- Voraussetzung ist ein Userprofil auf [wemakeit.at](http://wemakeit.at)
- Ersteinreichung des Projektes auf der Website mit Verweis auf die Bewerbung für den Bank Austria Kunstpreis. Hierfür sind nur grobe Informationen notwendig, alle Angaben können noch angepasst werden.
- Entspricht das Projekt den Anforderungen (Teilnahmebedingungen, Bewerbungskategorien und Richtlinien), wird es für den 2. Schritt freigeschaltet.

#### 2. Schritt: Gestaltung der Projektseite auf [wemakeit.at](http://wemakeit.at)

- Präsentation des Projekts und der Akteurinnen und Akteure in Text, Bild und Video.
- Festlegen der Zielsumme und der Gegenleistungen.
- Einreichung bis 31. Juli 2015: Die fertig gestaltete Projektseite ersetzt die Einreichungsunterlagen und muss bis spätestens 31. Juli im System von [wemakeit.at](http://wemakeit.at) zur Prüfung eingereicht werden. Damit ist die Einreichung für den Bank Austria Kunstpreis abgeschlossen.

### Information über die Teilnahme am 7. August

Das Kuratorium trifft die Auswahl. Ein besonderes Augenmerk gilt der Berücksichtigung aller Bundesländer.

- Bekanntgabe der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bank Austria Kunstpreis am 7. August 2015 per E-Mail und auf [kunstpreis.bankaustria.at](http://kunstpreis.bankaustria.at)
- Nicht berücksichtigte Projekte können reguläre Kampagnen auf [wemakeit.at](http://wemakeit.at) starten (nicht verpflichtend) und potenziell nachrücken, sollten ausgewählte Projekte ihr Finanzierungsziel nicht erreichen.

### Beratung und Perfektionierung der Projekte bis zum 4. September 2015

Feedback und Beratung durch [wemakeit.at](http://wemakeit.at)

- Jedes Projekt erhält Feedback und allfällige Verbesserungsvorschläge.
- Bis zum 4. September 2015 können diese Anregungen eingearbeitet werden, dann sollten alle Projekte fertig sein für den Start der Crowdfunding-Kampagne des Bank Austria Kunstpreises am 10. September 2015.

## Der Bank Austria Kunstpreis 2015 im Überblick

- Ausschreibung 1. Juni 2015
- Ende der Einreichungsfrist 31. Juli 2015
- Bekanntgabe der Kunstpreisteilnehmerinnen und -teilnehmer auf **[kunstpreis.bankaustria.at](http://kunstpreis.bankaustria.at)** am 7. August 2015
- Start der Crowdfunding-Kampagnen am 10. September 2015
- Aufbau der Kampagne: Drei Finanzierungsphasen – das zweite Drittel des Finanzierungsziels wird von der Bank Austria zugesagt.
- Voraussetzung dafür ist das Erreichen von 33 % des Finanzierungsziels und mindestens 20 Unterstützerinnen und Unterstützer.
- Kategorien: Architektur, Ausstellung, Bühne, Comics, Design, Festival, Film, Fotografie, Kongress/Konferenz, Konzert, Kunst, Kunstvermittlung, Literatur, Musik, Publikation, Tanz, Tonträger (Audio/Video), Tournee.
- Die Bank Austria hat besonderes Interesse an jungen und innovativen Projekten mit gesellschaftlicher Relevanz.
- Format der Einreichung: eine fertig gestaltete Crowdfunding-Projektseite im System von **wemakeit.at**
- Es gelten die Richtlinien und die allgemeinen Geschäftsbedingungen von **wemakeit.at**:  
**<https://wemakeit.com/pages/guidelines>**  
**<https://wemakeit.com/pages/terms>**
- Kuratorium:
  - Andrea Ecker, Leiterin Sektion Kunst & Kultur, Bundesministerium für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien
  - Günther Friesinger, Philosoph, freier Medienmacher, Künstler, Kurator, Leiter des paraflow Festivals für Digitale Kunst und Kulturen
  - Willibald Cernko, Bank Austria, Vorsitzender des Vorstands
- Rückfragen:
  - **wemakeit.at**: Simone Mathys-Parnreiter, [servus@wemakeit.at](mailto:servus@wemakeit.at)
  - **Bank Austria**: Dr. Katja Erlach, [bankaustriakunstpreis@unicreditgroup.at](mailto:bankaustriakunstpreis@unicreditgroup.at)

## Teilnahmebedingungen

- 1 Die Voraussetzung für die Berücksichtigung des Kulturprojekts für den Bank Austria Kunstpreis ist die „Einreichung zur Prüfung“ einer fertig gestalteten Kampagnenseite im System von wemakeit.at.
- 2 Der Projektstandort oder der Wohnort der Bewerberin oder des Bewerbers muss in Österreich liegen.
- 3 Jede Bewerbung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Alle Bewerberinnen und Bewerber anerkennen mit ihrer Teilnahme die Entscheidung des Kuratoriums.
- 4 Über die zum Bank Austria Kunstpreis zugelassenen Projekte entscheidet ein von der UniCredit Bank Austria AG berufenes Kuratorium.
- 5 Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss Urheber im Sinne des § 10, Abs. 1 des Urheberrechtsgesetzes sein. Gleichzeitig sichert die Bewerberin bzw. der Bewerber zu, über sämtliche hierfür erforderlichen Rechte der übermittelten Unterlagen zu verfügen bzw. verfügungsberechtigt zu sein und die UniCredit Bank Austria AG gegenüber sämtlichen Forderungen von Dritten schad- und klaglos zu halten.
- 6 Die UniCredit Bank Austria AG nimmt in Aussicht, die eingesandten Kulturprojekte – ganz oder teilweise – zu veröffentlichen und Bewerberinnen bzw. Bewerber einzuladen, über das Thema ihres Kulturprojektes einen Vortrag zu halten.
- 7 Mit der Bewerbung zum „Bank Austria Kunstpreis 2015“ stimmt jede Bewerberin bzw. jeder Bewerber einer Veröffentlichung und Weitergabe sämtlicher Projektunterlagen (insbesondere der darin enthaltenen Texte, Fotos, Videos und grafischen Darstellungen) durch die UniCredit Bank Austria AG zu. Dazu räumt die Bewerberin bzw. der Bewerber der UniCredit Bank Austria AG die sachlich, zeitlich und örtlich uneingeschränkten Rechte an den übermittelten Unterlagen für die Verwendung im Rahmen der mit dem „Bank Austria Kunstpreis 2015“ zusammenhängenden Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung ein (insbesondere für Fernsehen, Radio, Social Media, Presseaussendungen und Publikationen wie Projektdokumentationen).
- 8 Die UniCredit Bank Austria AG verbürgt sich dafür, dass die Auswahl der Siegerprojekte in keinem Zusammenhang mit dem Kerngeschäft der Bank steht und dementsprechend vollkommen unabhängig von diesem erfolgt.
- 9 Die Bewerberinnen und Bewerber akzeptieren die Richtlinien und Allgemeinen Geschäftsbedingungen von wemakeit.at.

## Über Crowdfunding

Crowdfunding ist eine neue Möglichkeit der Projektfinanzierung: Viele Menschen ermöglichen mit jeweils kleinen oder mittleren Beträgen, dass ein Projekt realisiert werden kann und bekommen dafür unterschiedliche Gegenleistungen.

### Ablauf einer (reward-based) Crowdfunding-Kampagne:

- Projekte präsentieren sich auf einer Crowdfunding-Plattform (in diesem Fall bei [wemakeit.at](https://www.wemakeit.at)) und legen eine Zielsumme fest, die sie für die Realisierung des Projekts erreichen müssen oder wollen.
- Die Projekte haben eine fixe Laufzeit (z. B. 30 oder 45 Tage), um ihr Netzwerk zu aktivieren und so viele Menschen wie möglich zu motivieren, ihr Projekt finanziell zu unterstützen.
- Innerhalb dieser Zeit muss die Zielsumme erreicht oder übertroffen werden; ansonsten fließt das bis dahin gesammelte Geld an die Unterstützerinnen und Unterstützer zurück.
- Den Unterstützerinnen und Unterstützern werden je nach Höhe des versprochenen Betrags unterschiedliche Gegenleistungen – nur keine finanziellen – angeboten, sofern die Kampagne erfolgreich ist, d. h. die Zielsumme erreicht wird.

Diese Gegenleistungen sind bei jedem Projekt unterschiedlich: Es kann z. B. ein Exemplar der zu finanzierenden Publikation, eine persönliche Ausstellungsführung durch die Kuratorin/den Kurator, Konzertkarten und vieles mehr sein.

### Crowdfunding Modelle

Beim Bank Austria Kunstpreis handelt es sich um ein sogenanntes „reward based Crowdfunding“. Dies ist zu unterscheiden vom „Crowddonating“ oder von Spenden: Hier gibt es keine Gegenleistungen. Ein Unterschied besteht auch zum „Crowdinvesting“, bei dem die Unterstützungsgelder in Firmen angelegt werden und die Investoren Rendite für diese Anlage erwarten.

## Crowdfunding mit wemakeit.at

Mit **wemakeit.at** ist seit Anfang 2015 eine Crowdfunding-Plattform in Österreich aktiv, die auf kreative Projekte fokussiert ist und auf persönliche Betreuung setzt. Dadurch ist **wemakeit.at** der ideale Partner für den Bank Austria Kunstpreis: Die Expertise und die Serviceleistungen von **wemakeit.at** ergänzen die Kunstförderung der Bank Austria zu einem Rundumpaket für die Kreativszene in Österreich.

**wemakeit.com** wurde 2012 als Künstlerinitiative in der Schweiz gegründet und entwickelte sich zu einer der größten und erfolgreichsten Crowdfunding-Plattformen Europas. Neben dem Schwerpunkt Kultur ist die Plattform auch offen für Projekte aus den Bereichen Kreativwirtschaft, Technologie, Wissenschaft, Journalismus, Community-Arbeit und Landwirtschaft.

### **wemakeit.at**

Die Bank Austria nutzt die Erfahrung und die Expertise von **wemakeit.at**: Ab 1. Juni 2015 startet sie auf der Plattform die Bank Austria Kunstpreis-Seite. Die Projekte, die für diese Seite nominiert werden, erhalten für einen Teil ihrer Crowdfunding-Kampagne Unterstützung von der Bank Austria, indem sie ein Drittel der Finanzierung zusagt.